

Änderungstarifvertrag Nr. 2

vom 24. September 2008

zum Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT)

und

Tarifvertrag zur Entgeltrunde 2008

Zwischen

**dem Verband kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger Nordelbien (VKDA-NEK)**

- einerseits -

und

der Gewerkschaft Kirche und Diakonie – VKM-NE

- andererseits -

wird auf Grundlage der Tarifverträge vom 5. November 1979, für die unter den Geltungsbereich des Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrages fallenden Arbeitnehmerinnen, Folgendes vereinbart:

§ 1

Änderung des KAT

Der Kirchliche Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag vom 1. Dezember 2006, zuletzt geändert durch Änderungstarifvertrag Nr. 1 vom 26. Februar 2008, wird wie folgt geändert:

1. In § 32 Abs. 2 Satz 2 wird das Datum "30. Juni 2008" durch das Datum "30. Juni 2010" ersetzt.

2. Anlage 1 a erhält folgende Fassung:

**Entgelttabelle zu § 14
Anlage 1 a zum KAT**

(gültig vom 01.07.2008 bis 30.06.2009)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe nach 2 Jahren Beschäftigungszeit	3. Stufe nach 5 Jahren Beschäftigungszeit	4. Stufe nach 9 Jahren Beschäftigungszeit	5. Stufe nach 14 Jahren Beschäftigungszeit
K 1	1.411 €	1.411 €	1.452 €	1.494 €	1.545 €
K 2	1.615 €	1.660 €	1.728 €	1.823 €	1.933 €
K 3	1.721 €	1.775 €	1.855 €	1.968 €	2.127 €
K 4	1.933 €	1.990 €	2.075 €	2.196 €	2.319 €
K 5	2.052 €	2.103 €	2.184 €	2.295 €	2.425 €
K 6	2.158 €	2.204 €	2.275 €	2.373 €	2.542 €
K 7	2.264 €	2.324 €	2.412 €	2.537 €	2.702 €
K 8	2.472 €	2.555 €	2.681 €	2.856 €	3.080 €
K 9	2.664 €	2.740 €	2.857 €	3.020 €	3.187 €
K 10	2.856 €	2.954 €	3.101 €	3.307 €	3.517 €
K 11	3.133 €	3.276 €	3.491 €	3.791 €	3.954 €
K 12	3.433 €	3.606 €	3.866 €	4.230 €	4.499 €
K 13	3.667 €	3.853 €	4.102 €	4.430 €	4.815 €
K 14	3.901 €	4.110 €	4.384 €	4.749 €	5.181 €

3. Anlage 1 a erhält folgende Fassung:

**Entgelttabelle zu § 14
Anlage 1 a zum KAT**

(gültig ab 01.07.2009)

(monatlich in Euro)

Entgelt- gruppe	1. Stufe	2. Stufe nach 2 Jahren Beschäftigungszeit	3. Stufe nach 5 Jahren Be- schäftigungszeit	4. Stufe nach 9 Jahren Beschäftigungszeit	5. Stufe nach 14 Jahren Beschäftigungszeit
K 1	1.453 €	1.453 €	1.496 €	1.539 €	1.591 €
K 2	1.663 €	1.710 €	1.780 €	1.878 €	1.991 €
K 3	1.773 €	1.828 €	1.911 €	2.027 €	2.191 €
K 4	1.991 €	2.050 €	2.137 €	2.262 €	2.389 €
K 5	2.114 €	2.166 €	2.250 €	2.364 €	2.498 €
K 6	2.223 €	2.270 €	2.343 €	2.444 €	2.618 €
K 7	2.332 €	2.394 €	2.484 €	2.613 €	2.783 €
K 8	2.546 €	2.632 €	2.761 €	2.942 €	3.172 €
K 9	2.744 €	2.822 €	2.943 €	3.111 €	3.283 €
K 10	2.942 €	3.043 €	3.194 €	3.406 €	3.623 €
K 11	3.227 €	3.374 €	3.596 €	3.905 €	4.073 €
K 12	3.536 €	3.714 €	3.982 €	4.357 €	4.634 €
K 13	3.777 €	3.969 €	4.225 €	4.563 €	4.959 €
K 14	4.018 €	4.233 €	4.516 €	4.891 €	5.336 €

4. Der Entgeltordnung, Anlage 1 Abt. 3 wird folgender Satz angefügt:

„Entgeltgruppe K 11

Leiterin einer Kindertagesstätte mit mindestens zehn Gruppen bzw. mindestens 190 Plätzen“

§ 2

Einmalzahlung

(1) Die Arbeitnehmerin, die im Monat Oktober 2008 Anspruch auf Entgelt aus einem Arbeitsverhältnis hat, das am 24. September 2008 bereits bestanden hat, erhält im Monat Oktober 2008 eine Einmalzahlung in Höhe von 450,- Euro. Der Anspruch reduziert sich um ein Sechstel für jeden Kalendermonat zwischen Juli 2008 und Dezember 2008 in dem die Arbeitnehmerin keinen Anspruch auf Entgelt oder Zahlungen nach dem Mutterschutzgesetz gegen einen Anstellungsträger aus dem Geltungsbereich des KAT hat.

(2) Für die Zahlung nach Abs. 1 gilt § 14 Abs. 7 KAT.

§ 3

Ausgleich der Besitzstandszulagenkürzung 2008

(1) Die Arbeitnehmerin, deren monatliche Besitzstandszulage nach § 3 Abs. 1 Buchstabe c TVÜ-KAT gekürzt wird, hat für den Zeitraum vom 1. Juli 2008 bis 30. Juni 2009 Anspruch auf ein Zwölffaches des Betrages um den die Besitzstandszulage gekürzt wird. Diese Ausgleichszahlung ist fällig mit der Entgeltzahlung für den Monat Dezember 2008.

(2) Die Arbeitnehmerin, deren Arbeitsverhältnis vor der Fälligkeit nach Abs. 1 endet, hat im Monat des Ausscheidens für jeden vollen Beschäftigungsmonat nach dem 1. Juli 2008 Anspruch auf ein Zwölftel der Ausgleichszahlung nach Abs. 1.

(3) Die Höhe der Ausgleichszahlung vermindert sich jeweils um einen der errechneten monatlichen Kürzungsbeträge nach Abs. 1 für jeden Kalendermonat, in dem die Arbeitnehmerin zwischen dem 1. Juli 2008 und 30. Juni 2009 keinen Anspruch auf Entgelt oder Zahlungen nach dem Mutterschutzgesetz hat. In diesem Sinne besteht auch Anspruch auf Rückzahlung der Entgelte, wenn der Anspruch auf Entgeltzahlung nach Auszahlung des vollen Betrages im Zeitraum nach Satz 1 endet.

§ 4

Ausgleich der Besitzstandszulagenkürzung 2009

(1) Die Arbeitnehmerin, deren monatliche Besitzstandszulage nach § 3 Abs. 1 Buchst. c TVÜ-KAT gekürzt wird, hat für den Zeitraum vom 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010 Anspruch auf ein Zwölffaches des Betrages um den die Besitzstandszulage gekürzt wird. Diese Ausgleichszahlung ist fällig mit der Entgeltzahlung für den Monat Dezember 2009.

(2) § 3 Abs. 2 und 3 gilt entsprechend.

§ 5

Ausnahmen vom Geltungsbereich

Dieser Tarifvertrag wird nicht angewendet auf die Arbeitnehmerin, die spätestens mit Ablauf des 31. August 2008 aus ihrem Verschulden oder eigenen Wunsch aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden ist. Dies gilt nicht für die Arbeitnehmerin, die in unmittelbarem Anschluss an das auf eigenen Wunsch beendete Arbeitsverhältnis wieder in den Dienst eines unter den KAT fallenden Anstellungsträgers eingetreten ist.

§ 6

In-Kraft-Treten

Dieser Tarifvertrag tritt am 1. Juli 2008 in Kraft. Abweichend von Satz 1 tritt § 1 Nr. 3 am 1. Juli 2009 in Kraft.

Kiel, 24. September 2008

Für den Verband
kirchlicher und diakonischer
Anstellungsträger Nordelbien
(VKDA-NE)

Für die
Gewerkschaft
Kirche und Diakonie – VKM-NE